

Die Grundlage für die Liniendiagramme der Tafeln I und II gibt zunächst die nachfolgende Zifferntabelle 1¹⁾ ab.

Die Entwicklung des preußischen Staatseisenbahnwesens und seine wirtschaftliche Gebarung.

In Abbildung 1²⁾ der Tafel I ist die Längenentwicklung des preußischen Staatseisenbahnnetzes für den Zeitraum von 1864 bis zur Gegenwart als Liniendiagramm dargestellt (roter Linienzug) und durch Auftragung über derselben Zeitachse das von diesem Besitzstande verkörperte Anlagekapital (grüner Linienzug) zu demselben in sichtbare Beziehung gerückt. Die Ergebnisse sind bis zum Schluß des Etatsjahres 1903 tatsächliche, für die nachfolgenden Jahre 1904 und 1905 nachrichtliche, auf die Etatsveranschlagungen dieser Jahre sich stützende. Die zahlenmäßigen Unterlagen für die Auftragung sind in Tabelle 1¹⁾ gegeben.

A. Die Längenentwicklung des preußischen Staatseisenbahnnetzes und ihre Beziehung zum Anlagekapital.

Der Linienzug, der vom Ende des Jahres 1864 ausgehend, die Ordinaten der kilometrischen Länge des preußischen Staatsbahnnetzes verbindet, gabelt sich mit Ende des Jahres 1879 in einen unteren, die Länge der Hauptbahnen begrenzenden und in einen oberen Zweig, der die Ordinaten der Gesamtbahnlänge abgrenzt. Die zwischen diesen beiden Linienzügen verbleibenden Ordinatenstücke beziehen sich auf die Nebenbahnen, deren Unterscheidung von den Hauptbahnen durch das Nebenbahngesetz vom 9. März 1880 ins Leben gerufen wurde. In diesen Nebenbahn-Längenzahlen ist ein geringfügiger Anteil von schmalspurigen Nebenbahnen eingeschlossen.

Der obere Linienzug der Gesamtlänge des Staatsbahnbesitzes gabelt sich abermals mit dem Jahre 1896, in der gelb gefärbten Fläche den Bestand hessischer und badischer Bahnen verkörpernd, der durch das Gemeinschaftsabkommen vom 1. April 1897 zu dem preußischen Bahnbesitz hinzutritt.

1) Siehe Seite 48—51.

2) Quellen: „Geschäftliche Nachrichten für den Bereich der vereinigten preußischen und hessischen Staatseisenbahnen; Teil I.: Betriebsergebnisse.“ G. Strutz, der Staatshaushalt und die Finanzen Preußens, Bd. I Lieferung 3. Die Überschußverwaltungen; Berlin 1901. Rechnungen des preußischen Staatshaushalts Die Staatshaushaltsetats für den preußischen Staat.